

Dr. Heberer Jurafango

Gesundheit aus dem Urgestein



Die Dr. Heberer Naturheilmittel GmbH mit Sitz im schwäbischen Bad Boll hat sich dem Erhalt der Naturheilmittelvielfalt und der Entwicklung neuer hochwertiger Präparate verschrieben. Zu den traditionellen Dr. Heberer Naturheilmitteln, hergestellt in der hauseigenen Manufaktur, gehören unter anderem medizinische Bade- und Massageöle und Kompressen aus Heublumenmischungen (Florapress). Das Produkt, das vornehmlich für die Dr. Heberer-Tradition steht, sind Kompressen aus dem heimatischen Jurafango (Fangopress).

Denn angefangen hat alles mit dem Jurafango. Unternehmensgründer Dr. Reinhard Heberer, Arzt und Naturheilkundler, begann 1965, aus fein gemahlenem Fangopulver Kompressen herzustellen. Das Wort „Fango“ stammt aus dem Italienischen und bedeutet „Heilschlamm“. Jurafango aus Bad Boll kennt man bereits seit Mitte des 16. Jahrhunderts. Er ist ein anerkanntes, natürliches Heilmittel zur Behandlung degenerativer und entzündlicher Erkrankungen. Das schwarz-graue Pulver wird aus den Gesteinsschichten des Schwarzen Jura gewonnen.

Das Besondere am Jurafango aus Bad Boll ist die Kombination von organischen Substanzen und mineralreichen Inhaltsstoffen. Aufgrund seines hohen Ölgehalts und des hohen Wasserbindungsvermögens lässt sich das Fangopulver zu einem glatten Brei anrühren und leicht auf jedes Körperteil auftragen.

Abwehrkräfte mobilisieren mit Jurafango

Die enthaltenen Mineralien sind gut für Heilung und Entspannung. Deswegen mobilisiert Jurafango die körpereigenen Kräfte zur Beseitigung von Krankheitsstoffen. Man kann ihn nicht nur als Schlamm direkt auf die Haut streichen, sondern auch als Kompressen anwenden. Die Kompressen Fangopress® sind in vier verschiedenen Größen erhältlich und somit auf die Schmerzbehandlung einzelner Körperregionen abgestimmt. Beide Verfahren sind therapeutisch hochwirksam, schmerzlindernd und sehr einfach in der Anwendung.

Wohltuend bei Beschwerden im Bereich der Finger- und Handgelenke wirkt das Jurafangkneten. Dazu rührt man einen Teig aus dem Pulver und Wasser an, je nach Bedürfnis warm oder kalt. Mit den Händen knetet man den Fangoschlamm ungefähr eine halbe Stunde lang. Das Kneten hat einen entstauenden Effekt. Zudem fördern die Knetübungen die Durchblutung und die Beweglichkeit der Fingergelenke.

Entspannen im Heublumenbad

Dr. Heberer Naturheilmittel ist jedoch nicht nur bekannt für den Jurafango. Auch Walters naturmedizinisches Heubad aus Heublumenmischungen kann nach einem arbeitsreichen Tag für wohltuende Entspannung sorgen. Wie ein Teebeutel wird der Heusack mit getrockneten Blüten, Samen und Blättern in das warme Badewasser eingetaucht. Die in den Heublumen natürlich enthaltenen ätherischen Öle wirken entkrampfend und schmerzlindernd. Daher eignet sich ein Heubad auch hervorragend bei Rheuma und Arthrose.

„Meine Aufgabe ist es, die Naturheilmittelvielfalt zu erhalten.“

Reinhold Schön,
Geschäftsführer Dr. Heberer Naturheilmittel GmbH



Vom Banker zum medizinischen Bademeister

Der gelernte Bankkaufmann stellte in den 1990er Jahren fest, dass er in seinem Beruf trotz einer erfolgreichen Karriere unglücklich war. Reinhold Schön traf eine Entscheidung, die sein Leben komplett verändern sollte: Er ließ sich in Bad Wörishofen zum Kneipp-Bademeister ausbilden und begeisterte sich für die therapeutische Arbeit. Berufserfahrung gewann er als medizinischer Bademeister im Kurhaus Bad Boll. „In der heilenden Tätigkeit fand ich meine Erfüllung“, sagt er mit einem Leuchten in den Augen.

2015 feiert das Unternehmen sein 50-jähriges Bestehen. Dass die Tradition der Dr. Heberer Naturheilmittel fortbesteht, dafür hat der 67-jährige Reinhold Schön vorgesorgt. Anfang des Jahres stieg die 29-jährige Nicola Bühler in die Geschäftsführung des Unternehmens mit ein. Die Göppingerin kennt die Dr. Heberer-Welt von Kindesbeinen an und ist ihr familiär verbunden: „Schon als kleines Mädchen habe ich an den Klopfagen im Jurafangopark mitgemacht und nach Fossilien gesucht.“ Dr. Heberer, so sagt sie, stehe für eine einzigartige Qualität. Die Produkte bestehen aus wertvollen natürlichen Rohstoffen

und kommen ohne chemische Zusätze aus. Die Mehrheit der Produkte trägt das Demeter-Siegel. „Ich finde es schön, dass wir keine Massenware herstellen und alles selbst verarbeiten. Ich selbst komme aus der klassischen Medizin und glaube an die ergänzenden Anwendungen von natürlichen Heilmitteln.“ Eines ihrer Ziele ist es, die Produktpalette weiter auszubauen.



Darin sind sich Nicola Bühler und Reinhold Schön einig: „Die Natur ist in ihrer Heilkraft so vielseitig und bietet noch unendlich viele Möglichkeiten, neue Heilmittel zu entwickeln.“